



REPUBLIK ÖSTERREICH  
FIRMENBUCH

FB

---

## Jahresabschluss 30.09.2025

---

FN 269725f

### FIRMA

KPMG Austria GmbH  
Wirtschaftsprüfungs- und Steuer-  
beratungsgesellschaft

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der  
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte  
Firmenbuchnummer maßgeblich.

### GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2024 bis 30.09.2025  
aufgestellt am 04.12.2025  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung  
Einordnung: mittel

### VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.10.2023 bis 30.09.2024  
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

### PDF GENERIERT AM

19.05.2026

### AUFGESTELLT VON

### PRÜFWERT:

70D8F9FE7210BCA5C2F5A0270C05CF6BEAC233  
C832FBE6FC54E7A33C70E966A3

Mag. Michael Ahammer , geb. 20.01.1967

Mag. Dr. Johannes Bauer , geb. 29.06.1967

Mag. Georg Blazek , geb. 05.09.1980

Mag. Peter Ertl , geb. 09.02.1968

Mag. Christian Grinschgl , geb. 19.07.1979

Mag. Yann-Georg Hansa , geb. 08.02.1967

Mag. Ulrich Pawlowski , geb. 11.03.1969

Dr. Elisabeth Rebhan-Briewasser , geb. 24.07.1983

Mag. Heidi Schachinger , geb. 15.01.1973

Ing. Mag. Dr. Michael Schirmbrand , geb. 04.01.1967

Mag. Michael Schlenk , geb. 25.10.1966

Mag. Christian Sikora , geb. 16.01.1980

Mag. Thomas Smrekar , geb. 18.04.1972

Mag. Gerold Stelzmüller , geb. 11.05.1971

Lieve Van Utterbeeck , geb. 03.11.1964

Mag. Oliver Preiss , geb. 12.10.1970

Mag. (FH) Gerhard Wolf , geb. 02.07.1981

Dr. Günther Hirschböck , geb. 01.02.1970

Mag. Christoph Karer , geb. 15.05.1981

Mag. Wilhelm Kovsca , geb. 11.06.1963

Mag. (FH) Jürgen Lederer , geb. 18.09.1979

Mag. Bernhard Mechtler , geb. 15.01.1969

Mag. Michael Melcher , geb. 15.07.1979

Mag. Michael Nayer , geb. 22.01.1969

Mag. Patric Stadlbauer , geb. 02.08.1982

Dipl.-BW (FH) Karl Braun , geb. 10.05.1968

Mag. Alexander Gall , geb. 18.09.1983

Manuela Mayer , geb. 09.08.1987

Mag. Michael Klewan , geb. 14.12.1975

Peter Amon , geb. 23.06.1987

Dr. Werner Gedlicka , geb. 05.11.1969

Mag. (FH) Admir Omeradzic , geb. 06.09.1985

Mag. Robert Valenta , geb. 03.03.1978

Mag. Karl Prossinger , geb. 19.10.1982

### **Bestätigung der einreichenden Person**

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

### **Hinweis zum Bestätigungsvermerk**

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

**Bilanz**

in EUR Vorjahr in TEUR

<b>AKTIVA</b>	<b>21.371.032,84</b>	<b>20.838</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1.542.595,02</b>	<b>1.624</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.051.194,73</b>	<b>1.133</b>
Bauten	574.279,16	608
Betriebs- und Geschäftsausstattung	476.915,57	525
<b>Finanzanlagen</b>	<b>491.400,29</b>	<b>491</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>18.949.210,00</b>	<b>18.720</b>
<b>Vorräte</b>	<b>1.197.681,64</b>	<b>1.353</b>
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>17.450.835,25</b>	<b>17.066</b>
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.871.856,13	2.302
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	15.578.979,12	14.765
<b>Guthaben bei Kreditinstituten</b>	<b>300.693,11</b>	<b>300</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>564.183,15</b>	<b>126</b>
<b>Aktive latente Steuern</b>	<b>315.044,67</b>	<b>368</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>21.371.032,84</b>	<b>20.838</b>
<b>Eigenkapital</b>	<b>7.169.618,44</b>	<b>4.368</b>
<b>eingefordertes Stammkapital</b>	<b>70.000,00</b>	<b>70</b>
Stammkapital	70.000,00	70
einbezahltes Stammkapital	70.000,00	70
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>7.099.618,44</b>	<b>4.298</b>
davon Gewinnvortrag	377.699,42	491
<b>Rückstellungen</b>	<b>6.978.148,06</b>	<b>9.423</b>
<b>Rückstellungen für Abfertigungen</b>	<b>214.153,65</b>	<b>416</b>
<b>Rückstellungen für Pensionen</b>	<b>2.075.707,85</b>	<b>2.214</b>
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.688.286,56	6.793
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>7.223.266,34</b>	<b>7.047</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	37.242.218,92	36.520
sonstige betriebliche Erträge	693.518,30	209
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	37.551,66	28
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	394.204,33	0
übrige	261.762,31	181
Personalaufwand	-18.022.244,86	-18.857
Gehälter	-14.123.380,78	-14.853
soziale Aufwendungen	-3.898.864,08	-4.004
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-527.209,83	-438
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-197.434,61	-281
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-3.105.674,11	-3.180
Abschreibungen	-142.428,93	-196
auf Sachanlagen	-142.428,93	-196
sonstige betriebliche Aufwendungen	-11.291.978,74	-13.025
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-4.641,17	-5
<b>Zwischensumme - Betriebserfolg</b>	<b>8.479.084,69</b>	<b>4.652</b>
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	8.020,00	6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	394.930,33	499
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-78.653,26	-143
<b>Zwischensumme - Finanzerfolg</b>	<b>324.297,07</b>	<b>370</b>
Ergebnis vor Steuern	8.803.381,76	5.021
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.081.462,74	-1.215
davon latente Steuern	-52.685,57	-122
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>6.721.919,02</b>	<b>3.806</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>6.721.919,02</b>	<b>3.806</b>
<b>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>377.699,42</b>	<b>491</b>
<b>BILANZGEWINN</b>	<b>7.099.618,44</b>	<b>4.298</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 1.10.24	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für		Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 30.9.25
			Fremdkapital	Umbuchungen			
<b>Anlagevermögen</b>	<b>6.276.683,62</b>	<b>80.204,74</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>197.498,36</b>	<b>0,00</b>	<b>6.159.390,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>4.259.478,16</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.259.478,16</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>1.525.805,17</b>	<b>80.204,74</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>197.498,36</b>	<b>0,00</b>	<b>1.408.511,55</b>
Bauten	673.872,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	673.872,45
Betriebs- und Geschäftsausstattung	851.932,72	80.204,74	0,00	0,00	197.498,36	0,00	734.639,10
<b>Finanzanlagen</b>	<b>491.400,29</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>491.400,29</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.10.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4.652.416,07</b>	<b>142.428,93</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>4.259.478,16</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>392.937,91</b>	<b>142.428,93</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Bauten	65.862,24	33.731,05	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	327.075,67	108.697,88	0,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Anlagenpiegel**

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 30.9.25
<b>Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>178.050,02</b>	<b>0,00</b>	<b>4.616.794,98</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.259.478,16</b>
<b>Sachanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>178.050,02</b>	<b>0,00</b>	<b>357.316,82</b>
Bauten	0,00	0,00	0,00	99.593,29
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	178.050,02	0,00	257.723,53
<b>Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Anlagenpiegel	Teil 4	Nettobuchwerte	in EUR	
			Buchwert 1.10.24	Buchwert 30.9.25
<b>Anlagevermögen</b>			<b>1.624.267,55</b>	<b>1.542.595,02</b>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Sachanlagen</b>			<b>1.132.867,26</b>	<b>1.051.194,73</b>
Bauten			608.010,21	574.279,16
Betriebs- und Geschäftsausstattung			524.857,05	476.915,57
<b>Finanzanlagen</b>			<b>491.400,29</b>	<b>491.400,29</b>

**Verbindlichkeitspiegel**

Teil 1

in EUR

	Gesamt	bis zu 1 Jahr	zwischen 1 und 5 Jahren	über 5 Jahre
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>7.223.266,34</b>	<b>7.223.266,34</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Verbindlichkeitspiegel**

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	Passivierte Antizipationen
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>0,00</b>		<b>0,00</b>

**Forderungenspiegel**

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselfällig verbrieft
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>17.450.835,25</b>	<b>8.538.873,52</b>	<b>8.911.961,73</b>	<b>0,00</b>
<b>Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>1.871.856,13</b>	<b>1.871.856,13</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>15.578.979,12</b>	<b>6.667.017,39</b>	<b>8.911.961,73</b>	<b>0,00</b>

**Forderungenspiegel**

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Entwicklung der  
Rückstellungen

Teil 1

in EUR

	Stand 1.10.24	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 30.9.25
<b>Rückstellungen</b>	<b>9.422.712,90</b>	<b>3.528.814,28</b>	<b>5.431.788,84</b>	<b>541.590,28</b>	<b>6.978.148,06</b>
Rückstellungen für Abfertigungen	416.025,48	0,00	192.968,04	8.903,79	214.153,65
Rückstellungen für Pensionen	2.214.130,25	59,76	0,00	138.482,16	2.075.707,85
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	6.792.557,17	3.528.754,52	5.238.820,80	394.204,33	4.688.286,56

## Entwicklung der Rückstellungen

Teil 2

in EUR

---

frei

frei

frei

frei

## **Anhang für das Geschäftsjahr 2024/2025 der KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Linz**

### **A. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften**

Der vorliegende Jahresabschluss zum 30.09.2025 wurde nach den Vorschriften des UGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Zur besseren Vergleichbarkeit werden Vorjahreswerte der Forderungen und Verbindlichkeiten gemäß den im Berichtsjahr anzuwendenden Ausweissvorschriften gegliedert.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine "**mittelgroße Kapitalgesellschaft**" im Sinne des § 221 UGB.

### **B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden.

Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, die im Geschäftsjahr 2024/2025 oder in einem früheren Geschäftsjahr entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten – somit werden Zuschreibungen generell bei Wegfall der Gründe für eine außerplanmäßige Abschreibung bzw. bei einer Wertaufholung vorgenommen, wobei auf maximal jenen Wert zugeschrieben wird, der sich unter Berücksichtigung einer durchgängigen Normalabschreibung als Restbuchwert ergibt.

**Immaterielle Vermögensgegenstände** werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 10 Jahren abgeschrieben. Datenverarbeitungsprogramme werden auf 4 Jahre abgeschrieben.

**Sachanlagen** werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung einer Abschreibungsdauer von 4 bis 10 Jahren vorgenommen.

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet.

**Geringwertige Vermögensgegenstände** werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben und im Anlagenspiegel als Abgang erfasst.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedrigerer Wert beizumessen ist, mit diesem angesetzt.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit der Ansatz mit einem niedrigeren Wert erforderlich oder nach steuerlichen Sondervorschriften zulässig ist.

Die **noch nicht abrechenbaren Leistungen** werden zu Herstellungskosten oder dem niedrigeren Wert am Bilanzstichtag bewertet. Die den einzelnen Aufträgen zurechenbaren Anzahlungen werden mit dem Nettobetrag der Herstellungskosten in der Höhe von EUR 763.269,49 (Vorjahr EUR 627.208,79) von den noch nicht abrechenbaren Leistungen abgesetzt.

**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Die **aktiven latenten Steuern** resultieren aus Differenzen zwischen dem unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Bilanzansatz, das sind im Wesentlichen die Abfertigungs-, Pensions- und Jubiläumsgeldrückstellungen sowie des abgegrenzten Pensionskassenfehlbetrags, die mit dem aktuellen Steuersatz von 23% bewertet wurden. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Absinken zu verzeichnen.

Die Berechnung langfristiger **Personalrückstellungen** erfolgte im Geschäftsjahr 2024/2025 wie im Vorjahr mit einem aktuellen Stichtagszinssatz.

Die **Abfertigungsrückstellung** wird gemäß IAS 19 basierend auf dem gesetzlichen Pensionsantrittsalter und unter Berücksichtigung der Übergangsregelung je Mitarbeiter bilanziert. Der Berechnung wurde im Geschäftsjahr 2024/2025 ein aktueller Rechnungszinssatz von 3,63% (VJ 3,31%) zugrunde gelegt unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen VPI-Erhöhung von 2,5% (VJ 2,5%).

Die **Rückstellung für Pensionen** wird nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach der Teilwertmethode unter Zugrundelegung der Berechnungstafeln von „AVÖ 2018 – P, Generationstafel für Angestellte“ berechnet. Für die Unterdeckung der in Pensionskassen ausgelagerten Zusagen wird zusätzlich eine Deckungsrückstellung gebildet – ebenfalls nach der Teilwertmethode berechnet -, von deren Gesamtverpflichtungswert (T€ 1.783) der Zeitwert des Pensionskassenvermögens (T€ 1.389) abgezogen wird. Diesen Berechnungen wurden im Geschäftsjahr 2024/2025 ein aktueller Rechnungszinssatz von 3,63% - RLZ 12 Jahre - BilMoG (VJ 3,31%) zugrunde gelegt. Die Vorabvalorisierung wurde von der Erwartungshaltung einer Anpassung von 4,5% bzw. 5,4% für das Jahr 2025, 2,5% bzw. 3,0% für das Jahr 2026 und 2,5% bzw. 3,0% für das Jahr 2027 in Kombination mit einer Langfristannahme von 2,0% abgeleitet. Als Zinssatz wurde der Stichtagszins gemäß Empfehlung der AVÖ mit einer Restlaufzeit von 12 Jahren verwendet.

Die **Jubiläumsgeldrückstellung** wird gemäß IAS 19 basierend auf dem gesetzlichen Pensionsantrittsalter und unter Berücksichtigung der Übergangsregelung je Mitarbeiter erstellt. Der Berechnung wurde im Geschäftsjahr 2024/2025 ein aktueller Rechnungszinssatz von 3,63% (VJ 3,31%) zugrunde gelegt unter Berücksichtigung einer durchschnittlichen VPI-Erhöhung von 2,5% (VJ 2,5%).

Bei der Bemessung der **übrigen Rückstellungen** werden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste berücksichtigt.

**Verbindlichkeiten** werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

## C. Erläuterungen zur Bilanz

### Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr ist im Anlagenspiegel angeführt (Anlage 1 zum Anhang).

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Leasing- bzw. Mietverträgen für das folgende Geschäftsjahr eine Verpflichtung von T€675 (VJ T€676). Der Gesamtbetrag der Verpflichtung für die nächsten 5 Jahre beträgt T€2.728 (VJ T€2.921).

Die Wertpapiere und Wertrechte des Anlagevermögens wurden zur gesetzlich vorgeschriebenen Deckung der Rückstellungen für Pensionen angeschafft.

### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

In den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren in Höhe von €8.911.961,73 enthalten.

Im Posten "sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind keine wesentlichen Erträge enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Im Posten "Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht" sind Verbindlichkeiten aus Steuerumlagen in Höhe von €693.300,00 (VJ T€515) enthalten.

### Rückstellungen

	Stand 01.10.2024 EUR	Verbrauch EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand 30.09.2025 EUR
Rückstellungen für Abfertigungen	416.025,48	192.968,04	8.903,79	0,00	214.153,65
Rückstellungen für Pensionen	2.214.130,25	0,00	138.482,16	59,76	2.075.707,85
sonstige Rückstellungen	6.792.557,17	5.238.820,80	394.204,33	3.528.754,52	4.688.286,56
Summe Rückstellungen	<u>9.422.712,90</u>	<u>5.431.788,84</u>	<u>541.590,28</u>	<u>3.528.814,28</u>	<u>6.978.148,06</u>

Die sonstigen Rückstellungen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2024/2025 wie folgt:

	Stand 01.10.2024 EUR	Verbrauch EUR	Auflösung EUR	Zuweisung EUR	Stand 30.09.2025 EUR
RSt für Jubiläumsgelder	1.218.412,67	58.880,63	0,00	84.848,26	1.244.380,30
RSt für Urlaube	968.912,25	968.912,25	0,00	945.671,57	945.671,57
RSt für Überstunden	732.900,28	732.900,28	0,00	680.748,42	680.748,42
Andere sonstige Rückstellungen	2.634.547,07	2.240.342,74	394.204,33	641.253,29	641.253,29
RSt für Prokuristen- u MA-Prämien	659.038,00	659.038,00	0,00	612.429,80	612.429,80
RSt für anteilige Sonderzahlungen	541.756,90	541.756,90	0,00	525.571,18	525.571,18
RSt für Ausgleichstaxen	36.990,00	36.990,00	0,00	38.232,00	38.232,00
	<u>6.792.557,17</u>	<u>5.238.820,80</u>	<u>394.204,33</u>	<u>3.528.754,52</u>	<u>4.688.286,56</u>

Andere sonstige Rückstellungen wurden im Wesentlichen für Risikovorsorge gebildet.

### Verbindlichkeiten

In den Verbindlichkeiten sind keine Verpflichtungen mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren enthalten.

Im Posten "sonstige Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in Höhe von € 588.789,32 (VJ T€ 607) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Es sind keine Verbindlichkeiten dinglich besichert.

**D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung****Umsatzerlöse**

	2024/2025 EUR	2023/2024 TEUR
Beratungstätigkeit	481.217,17	385
Prüfungstätigkeit	36.000.321,21	37.452
Andere Umsatzerlöse	5.037.006,10	3.142
Mieterträge	78.865,85	72
	<u>41.597.410,33</u>	<u>41.051</u>

**Sonstige betriebliche Erträge**

	2024/2025 EUR	2023/2024 TEUR
a. Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	37.551,66	28
b. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	394.204,33	0
c. übrige	261.762,31	181
	<u>693.518,30</u>	<u>209</u>

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten insbesondere Auflösungen zu Forderungswertberichtigung, Sachbezüge, Kostenersätze und Versicherungsentschädigungen.

**Personalaufwand**

	2024/2025 EUR	2023/2024 TEUR
a. Gehälter	14.123.380,78	14.853
b. soziale Aufwendungen	3.898.864,08	4.004
	<u>18.022.244,86</u>	<u>18.857</u>
	2024/2025 EUR	2023/2024 TEUR
davon Aufwendungen für Altersversorgung	527.209,83	438
aa. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	197.434,61	281
bb. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	3.105.674,11	3.180
sonstige soziale Aufwendungen	68.545,53	105
	<u>3.898.864,08</u>	<u>4.004</u>

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen beinhalten Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von € -8.903,79 (VJ T€59).

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen (inklusive Pensionskassenbeiträge) setzten sich wie folgt zusammen:

	Abfertigungen EUR	Pensionen EUR
Geschäftsführung	59.946	527.210
Sonstige Angestellte	137.488	
	<u>197.434</u>	<u>527.210</u>

### Mitarbeiter:innen (Jahresdurchschnitt)

Anzahl gewichtet	2024/2025	2023/2024
Arbeiter	0	0
Angestellte	157	168
	<u>157</u>	<u>168</u>

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

übrige	2024/2025 EUR	2023/2024 TEUR
Aufwand für Instandhaltung, Betriebskosten	229.720,84	186
Reise- und Fahrtaufwand	80.167,15	81
KFZ-Aufwand	192.480,22	161
Aufwand für Miete und Leasing	794.737,41	718
Aufwand für Büromaterial	83,54	0
Nachrichtenaufwand	1.727.228,00	1.462
Aufwand für Werbung und betriebliche Spenden	25.613,09	23
Aufwand für Versicherungen	756.804,15	1.173
Rechts- und Beratungsaufwand	428.309,16	71
Aufwand für Aus- und Weiterbildung	399.638,86	563
Gebühren und Beiträge	176.998,96	184
Spesen des Geldverkehrs	25.424,37	24
Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen, ausgenommen Finanzanlagen	0,00	0
Wertberichtigungen zu Forderungen	9.643,31	514
Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	45.928,66	0
Schadensfälle	0,00	1.960
diverse betriebliche Aufwendungen	6.394.559,85	5.899
	<u>11.287.337,57</u>	<u>13.020</u>

Die ausgewiesenen diversen betrieblichen Aufwendungen betreffen insbesondere weiterverrechnete Aufwendungen und in der Gruppe verrechnete Verwaltungsaufwendungen. Die Aufwendungen für den Abschlussprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses betragen € 13.550,00 (VJ T€ 13).

## Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Gesellschaft ist seit dem Veranlagungsjahr 2010 als Gruppenmitglied in die Unternehmensgruppe K 17 Wirtschaftsprüfungs GmbH, Linz und K 41 Wirtschaftsprüfungs GmbH, Linz (Haupt- bzw Mitbeteiligte in einer Beteiligungsgemeinschaft) einbezogen.

Von den Gruppenträgern werden an die Gruppenmitglieder die von den Gruppenmitgliedern verursachten Körperschaftsteuerbeträge mittels Steuerumlagen belastet bzw. im Verlustfall gutgeschrieben.

Die Steuerbelastung im Geschäftsjahr in Höhe von € 2.081.462,74 (VJ T€ 1.215) besteht zu € 2.029.000,00 (VJ T€ 1.093) aus Steuerumlagen, die um € -222,83 (VJ T€ 0) an Erträgen aus Steuerumlagegutschriften für Vorperioden vermindert wurden.

Die **aktiven latenten Steuern** resultieren aus Differenzen zwischen dem unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Bilanzansatz, das sind im Wesentlichen die Abfertigungs-, Pensions- und Jubiläumsgeldrückstellungen sowie des abgegrenzten Pensionskassenfehlbetrags, die mit dem aktuellen Steuersatz von 23% bewertet wurden. Gegenüber dem Vorjahr ist ein Absinken zu verzeichnen.

**E. Sonstige Angaben**

Die Mitglieder der Geschäftsführung:

Mag Michael AHAMMER

Peter AMON, MSc

Mag Dr Johannes BAUER

Mag Georg BLAZEK

Dipl BW (FH) Karl BRAUN

Mag Peter ERTL

Mag Alexander GALL

Dr Werner GEDLICKA

Mag Christian GRINSCHGL

Mag Yann Georg HANSA

Dr Günther HIRSCHBÖCK

Mag Christoph KARER

Mag Michael KLEWAN

Mag Wilhelm KOVSCA

Mag (FH) Jürgen LEDERER

Manuela MAYER, MA

Mag Bernhard MECHTLER

Mag Michael MELCHER

Mag Michael NAYER

Mag (FH) Admir OMERADZIC

Mag Ulrich PAWLOWSKI

Mag Oliver PREISS

Mag Karl PROSSINGER (seit 1.6.2025)

Dr Elisabeth REBHAN-BRIEWASSER

Mag Walter REIFFENSTUHL (bis 4.9.2025)

Mag Heidi SCHACHINGER

Ing Mag Dr Michael SCHIRMBRAND

Mag Michael SCHLENK

Mag Christian SIKORA

Mag Thomas SMREKAR

Mag Patric STADLBAUER

Mag Gerold STELZMÜLLER

Mag Robert VALENTA

Lieve VAN UTTERBEECK

Mag (FH) Gerhard WOLF

Die Bezüge der Geschäftsführung betragen im Berichtszeitraum

	<u>T€</u>
aktive Geschäftsführung	4.432
frühere Geschäftsführung	<u>114</u>
	<u><u>4.546</u></u>

Mitgliedern der Geschäftsführung wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die einen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens nehmen könnten, haben sich nach dem Bilanzstichtag nicht ereignet.

Zur Ergebnisverwendung schlägt die Geschäftsführung vor, vom in der Bilanz zum 30.09.2025 ausgewiesenen Bilanzergebnis in Höhe von € 7.099.618,44 einen Betrag von € 6.780.000,00 auszuschütten und den Restbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Linz, 04. Dezember 2025

Die Geschäftsführung  
(*Zeichnung siehe oben*)

Anlage 1 zum Anhang: Anlagenspiegel